



VIBRACOUSTIC

KALKULIERT KOSTEN FÜR KOMPLEXE PROJEKTE
IN MINUTENSCHNELLE

„Bei der Produktkostenkalkulation kommt es auf effiziente und nachvollziehbare Resultate an.
Nur so sind strategische Entscheidungen möglich.“ – RALF BROHM, Director Global Quoting bei Vibracoustic



DER KUNDE

Vibracoustic beliefert als globaler Marktführer für Schwingungstechnik und wichtiger Partner der Automobilindustrie nahezu alle Pkw- und Nutzfahrzeughersteller weltweit mit Bauteilen, die Komfort und Sicherheit an Bord spürbar steigern.

DIE ANFORDERUNGEN

Vibracoustic-Projektteams weltweit stehen in engem Kontakt mit Automobilherstellern und Tier-1-Zulieferern. Um die für Kalkulationen nötigen Daten einheitlich zu erheben und den verschiedenen Fachleuten zeitnah zur Verfügung zu stellen sollte eine Standardlösung für die Kostenkalkulation eingeführt werden.

Ralf Brohm, Director Global Quoting bei Vibracoustic: „Globale Märkte und international verteilte Projektteams erfordern entsprechende Werkzeuge zur einfachen und schnellen Zusammenarbeit.“

Eine zentrale Anforderung an die neue Software-Lösung war, dass sie neben der Transparenz der Kalkulationsschritte auch die Standardisierung der Kalkulationsprozesse über alle Geschäftsbereiche und Regionen hinaus ermöglicht.

DAS PROJEKT

Im ersten Schritt wurde die FACTON Angebotskalkulation an sämtlichen internationalen Standorten in den Betriebsablauf integriert und die damit verbundenen globalen Prozessstrukturen standardisiert. In der Einführungsphase wurden auch Web-Reporting-Tools entwickelt. So konnten sie früh Kalkulationsobjekte berücksichtigen, welche später im Web-Reporting ausgegeben werden sollen.

Ralf Brohm: „Die Standardisierung der Kalkulationsprozesse war mit FACTON EPC schnell und ohne großen Aufwand möglich. So bringen wir die Kollegen aus den internationalen Standorten schnell auf die gleiche Datenbasis.“

Im zweiten Schritt widmete sich Vibracoustic dem internationalen Investitionscontrolling; denn ebenso wichtig wie die Berechnung eines finalen, angemessenen Endkundenpreises ist die Simulation desselben vom ersten Moment der Planung an und die Analyse, wie er sich auf die Investitionsplanung und den Cashflow der kommenden Jahre auswirkt.

Im dritten Schritt der Softwareeinführung wurden die für Kunden relevanten Kostenaufschlüsselungen mit der neuen Lösung erstellt. Diese detaillierte Einzelaufstellung sämtlicher Kostenfaktoren innerhalb der Gesamtkalkulation ist eine wesentliche Entscheidungsgrundlage für Automobilhersteller, wenn Produktionsaufträge vergeben werden.

Ralf Brohm: „Schnell zeigte sich auch die Expertise unserer Projektansprechpartner beim Hersteller FACTON, die uns durch ihre große Erfahrung mit der Automobilindustrie effizient unterstützen und weiterhelfen konnten.“

Mittlerweile konnte Vibracoustic mithilfe von FACTON EPC eine Vielzahl von Projekten kalkulieren und Aufträge gewinnen.

VORTEILE FÜR VIBRACOUSTIC

Schnelligkeit

Zentrale Datenbank für schnellen Zugriff auf alle Kosteninformationen

Kostensicherheit

Zielgerichtete Steuerung vieler einzelner Teile und Varianten

Genauigkeit

Minimierung der Fehleranfälligkeit dank eines zentralen Datenpools

Nachvollziehbarkeit

Kalkulationen über den gesamten Lebenszyklus versionieren und dokumentieren

Die vollständige Case Study finden Sie unter: www.factor.com